



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Rosi Steinberger**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 24.02.2016

Vorfälle in Biogasanlagen in Bayern und deren ökologische Auswirkungen

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Biogasanlagen gibt es in Bayern (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Landkreisen)?
2. a) Wie viele Vorfälle in Biogasanlagen ereigneten sich in den letzten zehn Jahren in Bayern, bei denen Auswirkungen auf die Umwelt festgestellt wurden (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Landkreisen)?
b) Welche genauen ökologischen Auswirkungen hatten die o. g. Vorfälle (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Landkreisen)?
3. a) In welchen der o. g. Fälle war die gleiche Biogasanlage für mehrere Vorfälle verantwortlich?
b) In welchen der o. g. Fälle war der gleiche Betreiber einer Biogasanlage für mehrere Vorfälle verantwortlich?
4. Welche der o. g. Vorfälle entstanden durch
 - a) bauliche Mängel?
 - b) betriebliche Mängel?
 - c) technische Defekte?
5. Welche der o. g. Vorfälle wären vermeidbar gewesen durch
 - a) bessere Planung und Bau?
 - b) sorgsameren Betrieb?
6. Welche Konsequenzen und Sanktionen hatten die o. g. Vorfälle jeweils zur Folge?

Antwort

des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz
vom 30.03.2016

Die Schriftliche Anfrage wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wie folgt beantwortet:

1. Wie viele Biogasanlagen gibt es in Bayern (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Landkreisen)?

Laut Biogas-Betreiber-Datenbank der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) gab es zum Stichtag 31.12.2014 in Bayern 2.360 Biogasanlagen. Die Verteilung auf die Regierungsbezirke und Kreisverwaltungsbehörden kann dieser Datenbank entnommen werden, vgl. http://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/iba/dateien/bbd_biogasinbayern_zahlencum31122014_aggregation_landkreise.pdf.

2. a) Wie viele Vorfälle in Biogasanlagen ereigneten sich in den letzten zehn Jahren in Bayern, bei denen Auswirkungen auf die Umwelt festgestellt wurden (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Landkreisen)?

b) Welche genauen ökologischen Auswirkungen hatten die o. g. Vorfälle (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Landkreisen)?

Vorfälle in Biogasanlagen werden nicht zentral bayernweit erfasst, solange es sich nicht um Störfälle oder meldepflichtige Ereignisse in Betriebsbereichen nach § 3 Abs. 5a des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) i. V. m. §§ 1 und 19 der Störfall-Verordnung (12. BImSchV) handelt. Solche Störfälle oder meldepflichtige Ereignisse sind im Zeitraum Anfang 2006 bis Februar 2016 nicht bekannt.

Ökologische Auswirkungen auf die Umwelt können bei Vorfällen in Biogasanlagen Gewässerverunreinigungen durch Freisetzung von wassergefährdenden Stoffen (z. B. Gülle, Jauche oder Silagesickersaft) oder störungsbedingte Freisetzungen von Prozessgasen (i. W. Methan und Kohlendioxid) und Brandgasen in die Atmosphäre sein. In der Praxis überwiegen Gewässerverunreinigungen sowohl in Hinblick auf Anzahl als auch ökologisches Schadensausmaß, Freisetzungen von Prozess- oder Brandgasen sind nur in untergeordneter Zahl und nicht verlässlich quantifizierbarem Ausmaß bekannt.

Bereits in Antworten auf frühere parlamentarische Anfragen zu unterschiedlichen Zeiträumen wurden nach aufwendigen Abfragen bei den nachgeordneten Behörden Zahlen und Angaben zu Gewässerverunreinigungen erhoben:

2004 bis 2013 LT-Drs. 17/5116

2004 bis 2014 Einleitung im Bericht zur LT-Drs. 17/7436

2010 bis 2014 LT-Drs. 17/7970

Im Jahr 2015 und bis zum Beginn des Jahres 2016 sind insgesamt 20 Fälle von Gewässer- und Bodenverunreinigungen bekannt geworden. Sie sind der als Anlage 1 beigefügten Tabelle 1 zu entnehmen.

Bezüglich der Freisetzung von Prozess- und Brandgasen können für die letzten 10 Jahre die in der als Anlage 2 beigefügten Tabelle 2 enthaltenen Angaben gemacht werden.

In den Tabellen sind alle bekannt gewordenen Ereignisse aufgeführt, unabhängig davon, wie schwerwiegend die Ereignisse waren und ob vorübergehende oder bleibende Beeinträchtigungen für die Umwelt entstanden sind.

- 3. a) In welchen der o. g. Fälle war die gleiche Biogasanlage für mehrere Vorfälle verantwortlich?**
b) In welchen der o. g. Fälle war der gleiche Betreiber einer Biogasanlage für mehrere Vorfälle verantwortlich?

Es sind mehrere Fälle bekannt, bei denen sowohl die gleiche Biogasanlage als auch der gleiche Betreiber für zwei oder mehr Vorfälle verantwortlich sind.

- 4. Welche der o. g. Vorfälle entstanden durch**
a) bauliche Mängel?
b) betriebliche Mängel?
c) technische Defekte?

Angaben zu diesen Ursachenklassen bei Gewässerverunreinigungen für den Zeitraum 2004 bis 2013 können der Antwort 4 der LT-Drs. 17/5116, für das Jahr 2015 bis zum Beginn 2016 der Tabelle 1 entnommen werden. Bezüglich der störungsbedingten Freisetzung von Gasen wird auf die beigefügte Tabelle 2 verwiesen.

- 5. Welche der o. g. Vorfälle wären vermeidbar gewesen durch**

sen durch

- a) bessere Planung und Bau?**
b) sorgsameren Betrieb?

In mehr als 80 % der gemeldeten Fälle sind die Ursachen für die Vorfälle bauliche oder betriebliche Mängel, die durch mehr Sorgfalt des Betreibers bei der Planung, beim Bau oder bei der Betriebsweise hätten vermieden werden können.

- 6. Welche Konsequenzen und Sanktionen hatten die o. g. Vorfälle jeweils zur Folge?**

Priorität haben die Schadensbehebung und das Herstellen von sicheren Betriebszuständen. Die zuständigen Behörden bzw. die Strafverfolgungsbehörden nutzen dabei die zur Verfügung stehenden rechtlichen Instrumente wie schriftliche Aufforderung oder Anordnung von baulichen oder technischen Maßnahmen zur Mängelbeseitigung nach Immissionsschutz- oder Wasserrecht, Anzeige und Verfolgung durch die Staatsanwaltschaft, Verhängung von Geldstrafen sowie Intensivierung der Überwachung. Da eine Vielzahl der Fälle auf Verhaltensfehler zurückzuführen sind, ist insbesondere eine Beratung der Anlagenbetreiber wichtig: Angebote zur Schulung und Fortbildung von Anlagenbetreibern gibt es seit Jahren verstärkt von verschiedenen Fachanbietern (z. B. Biogasforum Bayern, Fachverband Biogas e. V., Bayerischer Bauernverband).

Anlage 1

Tabelle 1: Vorfälle in Biogasanlagen mit Auswirkungen auf Gewässer und/oder Boden in den Jahren 2015 und 2016 (bis Februar)

Regierungsbezirk	Kreisverwaltungsbehörde	ökologische Auswirkung	Ursache
Oberbayern	Landsberg am Lech	Gewässerverunreinigung	bauliche und betriebliche Mängel
Oberbayern	Rosenheim	Gewässerverunreinigung	betriebliche Mängel
Oberbayern	Rosenheim	Gewässerverunreinigung	technische Defekte
Niederbayern	Rottal-Irin	Gewässerverunreinigung	technische Defekte
Oberpfalz	Amberg-Weizsäckchen	Gewässerverunreinigung	betriebliche Mängel
Oberpfalz	Amberg-Weizsäckchen	Bodenverunreinigung	bauliche Mängel
Oberfranken	Hof	Gewässerverunreinigung	baulicher Mangel
Oberfranken	Hof	Gewässerverunreinigung	baulicher Mangel
Oberfranken	Hof	Gewässerverunreinigung	betrieblicher Mangel
Oberfranken	Bamberg	Gewässerverunreinigung	bauliche Mängel
Oberfranken	Wunsiedel	Bodenverunreinigung	technische Defekte
Oberfranken	Forchheim	Gewässerverunreinigung (Verdacht)	technische Defekte
Mittelfranken	Neustadt a.d. Aisch–Bad Windsheim	Gewässerverunreinigung	bauliche Mängel, betriebliche Mängel
Mittelfranken	Neustadt a.d. Aisch–Bad Windsheim	Gewässerverunreinigung	bauliche Mängel, betriebliche Mängel
Schwaben	Aichach-Friedberg	Gewässerverunreinigung	bauliche/betriebliche Mängel
Schwaben	Neu-Ulm	Gewässerverunreinigung	betriebliche Mängel
Schwaben	Ostallgäu	Bodenverunreinigung	betriebliche Mängel
Schwaben	Donau-Ries	Gewässerverunreinigung	betriebliche Mängel
Schwaben	Donau-Ries	Gewässerverunreinigung	bauliche Mängel
Schwaben	Donau-Ries	Gewässerverunreinigung	technische Defekte

Tabelle 2: Vorfälle in Biogasanlagen mit Auswirkungen auf die Atmosphäre in den Jahren 2006 bis Februar 2016

Regierungsbezirk	Kreisverwaltungsbehörde	Ökologische Auswirkung	Ursache
Oberbayern	Stadt und Lkrs. München	Gasaustritt	k.A.
Oberbayern	Altötting	Gasaustritt mit Brand	Brand
Oberbayern	Weilheim-Schongau	Gasaustritt	bauliche Mängel, technischer Defekt
Niederbayern	Freyung-Grafenau	Gasaustritt	technischer Defekt
Niederbayern	Landshut	Gasaustritt	Sabotage
Oberpfalz	Cham	Gasaustritt	betriebliche Mängel
Oberpfalz	Neustadt a. d. Waldnaab	Gasaustritt	betriebliche Mängel
Oberpfalz	Neustadt a. d. Waldnaab	Brand	menschliches Fehlverhalten
Oberpfalz	Tirschenreuth	Gasaustritt	betriebliche und technische Mängel
Oberfranken	keine Vorfälle	keine Vorfälle	keine Vorfälle
Mittelfranken	Stadt und Lkrs. Ansbach	Gasaustritt	betriebliche Mängel
Mittelfranken	Weißenburg- Gunzenhausen	Gasaustritt	betriebliche Mängel
Unterfranken	Schweinfurt	Gasaustritt mit Brand	betriebliche Mängel
Unterfranken	Schweinfurt	Gasaustritt	technischer Defekt
Schwaben	Günzburg	Gasaustritt	technischer Defekt
Schwaben	Neu-Ulm	Gasaustritt	technischer Defekt
Schwaben	Ostallgäu	Gasaustritt	bauliche Mängel
Schwaben	Ostallgäu	Gasaustritt	betriebliche Mängel
Schwaben	Ostallgäu	Gasaustritt	bauliche und betriebliche Mängel
Schwaben	Ostallgäu	Gasaustritt	betriebliche Mängel
Schwaben	Unterallgäu	Gasaustritt	technischer Defekt
Schwaben	Unterallgäu	Gasaustritt	technischer Defekt
Schwaben	Donau-Ries	Gasaustritt	bauliche und betriebliche Mängel
Schwaben	Donau-Ries	Gasaustritt mit Explosion	bauliche und betriebliche Mängel